



Foto: Caritas, Jork Weismann

bitte hier abtrennen

## Ihre Spenden haben viel bewirkt!

### Winternothilfe für 3.500 arme Menschen

Im Rahmen der „Winternothilfe“ der Caritas haben 3.500 Menschen in Weißrussland warme Kleidung, Schuhe, Decken, Heizmaterialien und Lebensmittel im letzten Jahr erhalten.



Foto: Caritas, K. Konsek

### 80.000 warme Mahlzeiten



Foto: Christine Grull

In den Schulausspeisungen in Weißrussland und Serbien, in Kinderzentren in Sibirien und Rumänien werden mit Unterstützung der Caritas jährlich ca. 80.000 warme Mahlzeiten an Vorschul- und Schulkinder aus den ärmsten Familien verteilt.

### Osthilf fonds der Diözese Linz unterstützt über 50 Projekte im Osten Europas

Der Ostfonds unterstützt jährlich über 50 Projekte, die das kirchliche Leben fördern und den Einsatz der Kirche in den Bereichen Pastoral, Bildung und Soziales stärken. Ein Teil der Osthilfesammlung wird für diesen Zweck verwendet.

## Mit meiner Spende helfe ich Menschen in Not in Osteuropa

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular an:

**Post:**  
Caritas für Menschen in Not, Abt. Spenden,  
Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz

**Fax:**  
0732 / 7610 - 2121

Der Einziehungsauftrag kann jederzeit widerrufen werden: Caritas für Menschen in Not, SpenderInnenbetreuung, Tel.: 0732 / 7610 - 2040

Ihre Spenden an die Caritas für Menschen in Not sind steuerlich absetzbar. Wenn die Caritas zu diesem Zwecke Ihre Spenden an das Bundesministerium für Finanzen bekanntgeben soll, tragen sie bitte auf der Vorderseite des Einziehungsformulars Ihr Geburtsdatum ein.

# Ihre Spende hilft Menschen in Not in Osteuropa

**15,- Euro:**

Medikamente und Vitamine für eine Person

**25,- Euro:**

Warmes Essen für ein Kind pro Monat

**35,- Euro:**

Hilfspaket für eine Familie

Caritas & Du

# Schule



größer als

# Straße

Gemeinsam können wir notleidenden Kindern im Osten Europas eine bessere Zukunft ermöglichen. Wir > Ich

Osthilfesammlung von Caritas Oberösterreich und Osthilf fonds der Diözese Linz.

Jede Spende hilft!



## Liebe Spenderinnen, liebe Spender!

Im Osten Europas ist es noch immer nicht selbstverständlich, dass alle Kinder in die Schule gehen können. Einige von ihnen müssen auf den Feldern oder als BettlerInnen oder MüllsammlerInnen arbeiten, um das Überleben ihrer Familien zu sichern. Andere wiederum müssen ihre kleineren Geschwister versorgen, weil die Eltern ihre Verantwortung nicht wahrnehmen können. Dadurch wird ihnen nicht nur ihre Kindheit, sondern auch ihre Zukunft zerstört.

**Nur wer genügend zu essen, ein Dach über dem Kopf, liebevolle Betreuung und Zugang zu Bildung hat, kann den Weg aus der Armut schaffen.** In den Kinderzentren und Nachmittagsbetreuungseinrichtungen im Osten Europas schaffen die katholische Kirche und die Caritas Rahmenbedingungen für chancenreiches Aufwachsen und geben den Kindern ein Stück Sicherheit, Halt und Geborgenheit. Das können wir nur tun, weil sich unsere Pfarren und viele Menschen solidarisch zeigen und ihren Beitrag für die Zukunft dieser Kinder leisten.

**Mit Ihrer Spende bei der Osthilfesammlung helfen Sie den Kindern in Bosnien, Rumänien, Russland und Weißrussland und geben ihnen die Chance, ein besseres Leben in ihrer Heimat aufzubauen.**

Herzlichen Dank für Ihre Spende, Ihre gelebte Nächstenhilfe und dafür, dass Sie sich für soziale und pastorale Projekte der Caritas und des Osthilfefonds bei der Osthilfesammlung seit Jahren einsetzen!

Vergelt's Gott!

Ihr 

Franz Kehrer, MAS  
Direktor der Caritas in Oberösterreich



Foto: Caritas, K. Konsek

## Winternothilfe für arme Menschen

**Im Rahmen der Winternothilfe versorgt die Caritas in Belarus 3.500 bedürftige Haushalte mit warmer Bekleidung und Schuhen, Decken, Medikamenten, Heizmaterialien und Lebensmitteln.**

Die Familie Isatschenko lebt in einer kleinen Bezirksstadt in der Region Gomel an der Grenze zur Tschernobyl-Sperrzone. Nach der Reaktorkatastrophe wurden dort viele Menschen abgesiedelt und Betriebe geschlossen. Beide Eltern sind arbeitslos. Der Vater hat nach einem Arbeitsunfall eine körperliche Behinderung. Großeltern, Eltern und die beiden Töchter Alexandra (11 Jahre) und Natalja (7 Jahre) wohnen gemeinsam in einem winzigen, heruntergekommenen Häuschen. Das Dach ist kaputt, die Mauern sind schlecht isoliert und die Toilette befindet sich im Freien. Wasser muss von einem 300 m entfernten Brunnen geholt werden, das Geld zum Heizen fehlt auch. Die Nachbarn helfen der Familie gelegentlich, ab und zu gibt es auch Unterstützung vom Staat.

Dank der Caritas Winternothilfe bekommen die Mädchen warme Bekleidung und Schuhe, damit sie wenigstens nicht frieren, wenn sie in die Schule gehen. Die Familie erhält außerdem regelmäßig Lebensmittelpakete und Brennholz zum Heizen ihres bescheidenen Heimes.

## Essen und Lernhilfe für sibirische Kinder

**150 Kinder, die aus schwierigen familiären Verhältnissen kommen, werden in drei Kinderzentren in den sibirischen Städten Tschita, Bratsk und Angarsk nach der Schule betreut.**



Foto: Caritas

Die achtjährige Natascha lebte mit ihrer Mutter, die Witwe ist, und ihren drei Schwestern jahrelang in einer 20 m<sup>2</sup> Wohnung. Alle vier Geschwister besuchten zuerst den Kindergarten und dann das Kinderzentrum der polnischen Ordensschwwestern in Tschita. Hier erhalten sie und andere Sozialwaisen täglich eine warme Mahlzeit und Unterstützung bei den Schulaufgaben. Die Leiterin des Kinderzentrums half der Mutter von Natascha eine größere, leistbare Wohnung zu finden. Bei Bedarf werden die Mädchen auch mit Schulsachen, sauberer Kleidung und Medikamenten versorgt. „Natascha und ihre Schwestern werden ihren eigenen Weg im Leben finden und wir werden sie dabei weiterhin unterstützen“, ist Schwester Ursula überzeugt.

Die langfristige Betreuung und Unterstützung der Kinder zeigt Wirkung – 80 Prozent der Kinder, die ein Tageszentrum besucht haben, schaffen es einen Beruf zu erlernen und anschließend Arbeit zu finden.

bitte hier abtrennen

Osthilfesammlung 2018

# Ja, ich will helfen!

**Mein Einziehungsauftrag.** SEPA Lastschrift.

**Empfängerin: Caritas für Menschen in Not**  
Kapuzinerstraße 84, 4020 Linz  
Creditor ID: AT93CN10000007283  
Mandatsreferenz wird vom Zahlungsempfänger vergeben.

### AuftraggeberIn

Vor- und Nachname KontoinhaberIn

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Bank

IBAN

BIC

Monatlich:  Anfang des Monats  Mitte des Monats

Beginn erstmalig am Betrag

Geburtsdatum (falls Sie Ihre Spenden absetzen möchten)

Unterschrift Datum

Der Einziehungsauftrag kann jederzeit widerrufen werden!